KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Edenkoben
Ortsgemeinde Burrweiler
AGS-Schlüssel: 33703015

Stichtag: 31.01.2012

Hauptwohnung gesamt: 816 Nebenwohnung gesamt: 56 Einwohner gesamt: 872
Anzahl der bewohnten Straßen: 25
Anzahl der bewohnten Adressen: 317

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	383	46,936	433	53,064	816	100
davon Ausländer	8	33,333	16	66,667	24	2,941
gemeldete Nebenwohnungen	24	42,857	32	57,143	56	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**407**	**46,674**	**465**	**53,326**	**872**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	2,696	30	3,676	52	6,373
10-19 Jahre	38	4,657	35	4,289	73	8,946
20-29 Jahre	35	4,289	44	5,392	79	9,681
30-39 Jahre	31	3,799	34	4,167	65	7,966
40-49 Jahre	65	7,966	74	9,069	139	17,034
50-59 Jahre	72	8,824	62	7,598	134	16,422
60-69 Jahre	46	5,637	60	7,353	106	12,99
70-79 Jahre	63	7,721	61	7,475	124	15,196
80-89 Jahre	11	1,348	24	2,941	35	4,289
90-99 Jahre	0	0	9	1,103	9	1,103
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**383**	**46,936**	**433**	**53,064**	**816**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	0,735	10	1,225	16	1,961
3-5 Jahre	5	0,613	5	0,613	10	1,225
6-15 Jahre	27	3,309	36	4,412	63	7,721
16-17 Jahre	6	0,735	6	0,735	12	1,471
18-20 Jahre	20	2,451	15	1,838	35	4,289
gesamt	**64**	**7,843**	**72**	**8,824**	**136**	**16,667**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	1	0,123	1	0,123	2	0,245
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,123	0	0	1	0,123
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,368	3	0,368	6	0,735
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,245	2	0,245	4	0,49
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	2	0,245	2	0,245
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,245	5	0,613	7	0,858
gesamt	**9**	**1,103**	**13**	**1,593**	**22**	**2,696**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	54	6,618	80	9,804	134	16,422
römisch-katholisch	243	29,779	274	33,578	517	63,358
altkatholisch	2	0,245	1	0,123	3	0,368
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,613	4	0,49	9	1,103
ohne Angabe, gemeinschaftslos	79	9,681	74	9,069	153	18,75
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**383**	**46,936**	**433**	**53,064**	**816**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	145	17,77	141	17,279	286	35,049
verheiratet	213	26,103	212	25,98	425	52,083
verwitwert	7	0,858	58	7,108	65	7,966
geschieden	18	2,206	20	2,451	38	4,657
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,245	2	0,245
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**383**	**46,936**	**433**	**53,064**	**816**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.